



Präventionsarbeit und Folgemaßnahmen des bfv

Um wirklich präventiv tätig zu sein, bedarf es hinreichender Informationen und Kenntnisse über Sachverhalte vor Ort auf den Fußballplätzen des Verbandsgebietes, welche nicht erst im Rahmen von formalen Verfahren an den Verband übermittelt werden. Zur Früherkennung des Badischen Fußballverbandes zählen die bfv Lob- und Tadelbox, Fair Play-Reports, Anonyme Spielbeobachter und Spielaufsichten.

Werden durch o.g. Instrumente der Früherkennung Missstände und Fehlverhalten aufgedeckt, die präventives Handeln erfordern, werden vom bfv mit seinen Fußballkreisen je nach Anlass folgende Maßnahmen getroffen:

- Gespräch mit Vereinsvorstand/-Verantwortlichen durch bfv-Vertreter und Erarbeitung von Lösungen. Bei Bedarf werden externe Experten herangezogen, die für eine Gesprächsführung und mögliche Konfliktlösungen geschult sind
- bei Bedarf erfolgt eine Spielaufsicht und Begleitung des Spieltages durch Verbandsvertreter
- bei Fällen, die eine weitere Beobachtung erforderlich machen, erfolgen weitere (anonyme) Spielbeobachtungen. Sie dienen der Prüfung und Reflektion, ob die im Gespräch aufgezeigten Lösungen zur Verbesserung der Situation beigetragen haben
- Vorlage des Missstandes zur Prüfung beim Verbandsbeauftragten bis zu einer Anzeige beim Verbandssportgericht
- Moderation und Begleitung von Schlichtungsgesprächen zwischen Vereinsvertretern, um gemeinsam an Lösungen zu arbeiten